

Klaus Heizmann

DIE DREI MÄNNER IM FEUEROFEN

Kinderkantate

für Kinderchor, Sprecher/in, Flöte, Oboe, Klarinette in B oder C, Violoncello,
Trompete in B oder C, Schlagwerk, Pauken und Klavier

Liedtexte: Klaus Heizmann und Dagmar Heizmann-Leucke

Textbuch: Klaus Heizmann

Partitur • HDM 9363



Von dieser Kantate erschienen:

Partitur HDM 9363

Klavierstimme HDM 9364

Chorpartitur HDM 9365

Flöte HDM 9366

Oboe HDM 9367

Klarinette in B HDM 9368 *oder alternativ*

Klarinette in C HDM 9369

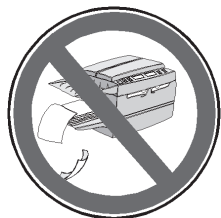
Trompete in C HDM 9370 *oder alternativ*

Trompete in B HDM 9371

Schlagwerk HDM 9372 [Beinhaltet zwei Pauken (hoch-tief), Paarbecken, Cymbal-Becken, Kleine Trommel, Triangel.]

Violoncello HDM 9373

Aufführungsdauer: Ca. 73 Minuten



Die Kompositionen in dieser Ausgabe sind urheberrechtlich und wettbewerbsrechtlich geschützt. Deswegen ist jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung gemäß § 53 Abs. 4 des UrhG nicht gestattet. Alle Rechte sind vorbehalten. All rights reserved

Herausgeber: Magnus Heizmann, Wiesbaden

Umschlaggestaltung: Simone Hark-Schmidt, Bad Homburg

Titelfoto: stock.adobe.com © Taiwo | istockphoto.com © molarus

Notengrafik: Haus der Musik, Wiesbaden

Lektorat: Maximilian Weinspach, Bad Sobernheim

Druck: Haus der Musik, Wiesbaden

Buchbinderei Kraft, Annaberg-Buchholz

1. Auflage 2026

© 2026 Haus der Musik, Wiesbaden

Bestell.-Nr.: HDM 9363

Haus der Musik

Unterriethstraße 37 | 65187 Wiesbaden

Tel.: 0611-46 26 49

E-Mail: info@haus-der-musik.de

Homepage: www.haus-der-musik.de

Vorwort

Es gibt unglaubliche Geschichten, die auf unserer Erde passiert sind, von denen heute im Fernsehen, im Radio, im Internet und in den Zeitungen berichtet wird. Aber schon am nächsten Tag sind sie in Vergessenheit geraten – sie sind nur eine kurze Weile aktuell. Doch eine Geschichte, die so ungeheuerlich war und die sich vor ca. 2700 Jahren ereignet hat, ist bis heute nicht aus den Köpfen der Menschen zu löschen und wird auch nie in Vergessenheit geraten, weil sie so ungewöhnlich war. Es ist die Geschichte von den **Drei Männern im Feuerofen**. Sie steht ausführlich in der Bibel (Daniel 3). Ich bringe sie nun nach meiner Vorstellung auf die Bühne.

- Die Aufführung verlangt nach einer Chorleitung, die sich auf ein spannendes Experiment einlässt, um das aufwendige Werk aufzuführen.
- Der Kinderchor singt nicht nur, sondern muss auch ein wenig schauspielerisch tätig werden.
- Die Sprecherpassagen sollten nicht nur abgelesen werden, sondern erfordern eine Sprachgestaltung, welche die Zuhörer regelrecht fesselt. Bei einigen Stellen sind Notenkenntnisse hilfreich.
- Nun zu den Instrumenten: Gibt es Kinderkantaten, die mit zwei Kesselpauken besetzt sind? Da diese eine entsprechende Dramatik erzeugen, habe ich sie für dieses Werk mit großer Freude eingesetzt.
- Ebenso wichtig ist das Schlagwerk: Paarbecken, Crash-Becken, Kleine Trommel, Triangel, Schellenring, Chimes. Ich habe es so eingerichtet, dass eine Person diese Instrumente spielen kann.
- Die Holzbläser, das Violoncello, die Trompete und das Klavier sollte mit erfahrenen Spielern oder Spielerinnen besetzt werden.

Die Idee, die Geschichte der **Drei Männer im Feuerofen** für Kinder auf die Bühne zu bringen ist schon viele Jahre alt. Damals überlegte ich mit meiner Frau Dagmar nach einem stimmigen und für Kinder gut verständlichen Konzept. Der Hauptgedanke war: Was können Kinder noch heute von dieser alten Geschichte lernen. Das Wichtigste oder das zusammengefasste Endergebnis dieser Überlegung war: **Noch heute tut Gott für uns Wunder**. Damals schrieb meine Frau nur einen Liedtext zu diesem Thema, den ich vertonte. Dann starb meine Frau und das Projekt lag jahrelang in der „Warteschleife“ bis der Kantor Sebastian Rau aus Crottendorf (Erzgebirge) den Startschuss nach einer neuen Kinderkantate in Auftrag gab. Nach einer zwei Monate dauernden intensiven Arbeit ist dieses Werk entstanden. Vielen Theologen haben mir mit ihrem Fachwissen zur Seite gestanden. Ihnen danke ich sehr.

Nun wünsche ich allen, die sich mit der Aufführung dieses Werkes beschäftigen, ein gutes und segensreiches Gelingen.

Haus der Musik
Wiesbaden

Klaus Heizmann

Chor tritt auf und setzt sich während der Introduction.

Kinderkantate

Die drei Männer im Feuerofen

Moderato

1. Introduction

Klaus Heizmann

$\bullet = 110$

A

Flöte

Oboe

Klarinette

Violoncello

Trompete in C

Schlagwerk

Pauke

Klavier

8

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Trp.

Schlag.

Pk.

Klav.

f

f

f

f

f

ff

Paarbecken

21

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Trp.

Schlag.

Pk.

Klav.

arco

mf

f

mf

mp

f

mf

Crash-Becken weiche Schlägel

25

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Trp.

Schlag.

Pk.

Klav.

f

f

f

f

30 **C**

Fl. *f*

Ob.

Klar. *mf*

Vc. *mf*
pizz. *mf*

Trp.

Schlag. *Chimes* *mp*

Pk.

Klav. *mf*

34

Fl. *mf*

Ob. *f*

Klar. *f*

Vc. *arco* *mf*

Trp. *f*

Schlag. *Crash-Becken weiche Schlägel* *mf*

Pk. *mf*

Klav. *mf*

38

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Trp.

Schlag.

Pk.

Klav.

mf

mf

mf

f

Nur zur Probe

43 **D**

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Trp.

Schlag.

Pk.

Klav.

f

f

mf

mf

Crash-Becken harte Schlägel

mf

45

Fl. poco a poco crescendo *tr*

Ob. poco a poco crescendo *tr*

Klar. poco a poco crescendo *tr*

Vc. poco a poco crescendo

Trp. poco a poco crescendo *f*

Schlag. poco a poco crescendo *f*

Pk. poco a poco crescendo *f*

Klav. poco a poco crescendo *f*

[illegible]

Chor bleibt sitzen.

Der Sprecher (bzw. die Sprecherin) tritt auf und positioniert sich auf der Mitte der Bühne, dann beginnt er mit der Sprecherstelle 1.

Sprecherstelle 1

Es gibt unglaubliche Geschichten, die auf unserer Erde passiert sind, von denen heute im Fernsehen, im Radio, im Internet und in den Zeitungen berichtet wird.

Aber schon am nächsten Tag sind sie in Vergessenheit geraten – sie sind nur eine kurze Weile aktuell.

Doch an eine Geschichte, die so ungeheuerlich war und die sich vor ca. 2700 Jahren ereignet hat, ist sie bis heute nicht aus den Köpfen der Menschen zu löschen und wird auch nie in Vergessenheit geraten, weil sie so ungewöhnlich war. Es ist die Geschichte von den Drei Männern im Feuerofen.

Sie steht ausführlich in der Bibel (Daniel 3). Heute wollen wir sie euch auf unsre Art erzählen.

Sprecher(in): Eine folgt kleine Zäsur, denn der Sprecher (die Sprecherin) geht auf eine Seite der Bühne. Dort steht ein Rednerpult. Alle weiteren Sprecherstellen werden von dort aus gesprochen. Von dort geht es sofort weiter mit der Sprecherstelle 2.

Chor bleibt sitzen.

Sprecherstelle 2

Es war 605 Jahre vor der Geburt Jesu: Die Babylonier unter dem König Nebukadnezar II. hatten mit ihren Soldaten die Hauptstadt Israels - Jerusalem - erobert. Nach der Schlacht wählten sie ungefähr 20.000 Menschen aus, die sie mit nach Babylon nehmen wollten. Es waren vor allem die Landbesitzer, die bestehende jüdische Oberschicht und Handwerker mit Spezialkenntnissen. In Babylonien sollten sie umerzogen werden mit neuer Sprache, einer neuen Kultur und sie erhielten sogar einen neuen Namen.

Pauke beginnt zu spielen.

So setzte sich eine lange Menschenkette von Gefangenen in Richtung Babylon in Bewegung.

Hört, wie es den Gefangenen auf ihrer langen Reise erging.

2. Auf dem Weg nach Babylon

Text: Klaus Heizmann

Andante
♩ = 88 **A**

Flöte

Oboe

Klarinette in C

Violoncello

Schlagwerk

Pauken

Klavier

5

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag. *Crah-Becken (harte Sticks) symbolisieren Peitschenschläge.*

Pk.

Klav.

mp ff mf

f ff

9

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Klav.

mf

ff

mf

mf

15

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Klav.

tr

mp

Crah-Becken weiche Schlägel

p

mf

p

21 **B** *Der Chor (müde von der langen Reise) erhebt sich langsam. Einige Strecken sich.*

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Chor

Klav.

mp

mp

mp

simile

25

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Chor

Klav.

mp *mf* *pp* *f* *mf* *mp*

Crash-Becken harte Schlägel

1. Auf dem Weg nach Ba-by-lon lau-er-te der Tod.
2. Angst be-glei-tet uns-ren Schritt, Furcht vor frem-dem Land,
3. Wir ver-mis-sen uns-re Stadt und so man-chen Freund.

29

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Chor

Klav.

mp

mp

mp

1. Hit - ze, Krank - heit, Wüs - ten - sand__ und kei - nen Bis - sen Brot.__
 2. doch wir wis - sen ganz ge - wiss:__ Wir sind in Got - tes Hand.__
 3. In den Näch - ten ha - ben wir__ so man - ches Mal ge - weint.__

mp

33

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Chor

Klav.

1. Hit - ze, Krank - heit, Wüs - ten - sand__ und kei - nen Bis - sen Brot. __
mf 2. Doch wir wis - sen ganz ge - wiss: __ wir sind in Got - tes Hand. __
 3. In den Näch - ten ha - ben wir __ so man - ches Mal ge - weint. __

mf

37 **C**

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Klar.

Vc. *mf*

Schlag.

Pk.

Chor *mf* 1. - 3. Die Sehn-sucht nach Je - ru-sa-lem_ brennt in uns - ren

Klav. *mf*

42

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Chor

Klav.

Her-zen. Die Sehn-sucht nach Je - ru - sa - lem be -

mf

mf

45

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Chor

Klav.

mf

mp

mp

pp

p

Chimes

rei - tet See - len - schmer - zen. *p* Oh, Je - ru - sa - lem.

49

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Chor

Klav.

oh, Je - ru - sa - lem, oh, Je - ru - sa - lem,

mp

mp

mp

mp

53

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Schlag.

Pk.

Chor

Klav.

1. - 2.

Nach B

p

1. - 2.

Nach B

1. - 2.

Nach B

1. - 2.

Nach B

1. - 2.

Nach B

Je - ru - sha - la - jym, Je - ru - sha - la - jym.

morendo

57 3. **langsamer**

Fl. *ritard. p*

Ob. *ritard. p*

Klar. *ritard. p*

Vc. 3. **langsamer** *p* *pp*

Schlag. 3. **langsamer** *ritard.* *p* *pp*

Pk. *p* *pp*

Chor. 3. **langsamer** *ritard.* *pp* Uh

Je - ru - sha - la - jym.

Klav. 3. **langsamer** *ritard.* *pp*

Chor setzt sich langsam hin.

Sprecherstelle 3

Ja, ja, das war ganz schön hart. Viele sind vor Erschöpfung gestorben. Und die meisten hatten furchtbares Heimweh nach Jerusalem. Unter den Gefangenen befanden sich auch vier Teenager.

Sie hießen Daniel, Hananja, Mischaël und Asarja. Sie waren befreundet und hielten fest zusammen.

Die Wegstrecke von Jerusalem nach Babylon betrug ungefähr 1.400 Kilometer. Die Fußreise dauerte zehn bis 14 Wochen. Eines Abends saßen sie am Lagerfeuer. Sie waren müde und hatten Wunden an ihren Füßen, denn der beschwerliche Weg führte durch Wüstensand, Kies und Geröll. Viele Gefangene hatten sich bereits zum Schlafen hingelegt, andere dösten vor sich hin, weinten und oder traurig. Daniel aber legte sich auf den Wüstensand und sah in den Himmel. Millionen von Sternen und Galaxien zogen an ihm vorüber.

Er bewunderte, was Gott erschaffen hatte. In ihm wuchs eine große Dankbarkeit und Ehrfurcht vor dem Schöpfergott.

Noch während seine Gedanken die Schöpfung bewunderte, nahm er seine kleine Flöte, die ihm seine Schwester geschenkt hatte, und begann leise darauf zu spielen (*Musik beginnt*)

Die Musik mit ihrem lieblichen Klang erfüllte das ganze Lager mit einer friedlichen Atmosphäre.

Chor bleibt immer noch sitzen.

3. Dem Herrn will ich singen mein Leben lang

Text: Klaus Heizmann nach Psalm 104,33

Sehr ruhig - im freien Tempo

♩ = ca. 80

A

Flöte Solo

Klarinette in C

Violoncello

Schnellenring

Sprecherstelle 4

Die Musik verfehlte nicht ihre Wirkung ..(siehe unten)

Flöte

Flöte

Klavier

♩ = ca. 76

Chor bleibt immer noch sitzen - Daniel erhebt sich zum Solo.

25

B sehr ruhig und langsam, quasi Rezitativ

Daniel

Flöte

Klarinette in C

Violoncello

Klavier

Sprecherstelle 4

Die Musik verfehlte nicht ihre Wirkung. Daniel musste seine innersten Gefühle der Dankbarkeit seinen Kameraden mitteilen, indem er leise - und ein wenig schüchtern - ein Lied sang, das schon sein Vater und sein Urgroßvater gesungen hatte.

30 *mf*

Dan. lang, mein Le - ben lang. Dem Herrn will ich sin - gen__ mein__ Le - ben

Fl.

Vc.

Klav.

Nach und nach erhebt sich der Chor.

C Sprecherstelle 5
Inzwischen waren alle ...

36

Dan. lang, und mei-nen Gott lo-ben so - lan-ge ich bin.

Fl.

Vc.

Klav.

mp

44 *mp* *accelerando*

Fl.

Vc. *accelerando*

Klav. *accelerando*

Sprecherstelle 5

Inzwischen waren alle die schliefen wach. Viele standen auf, um zu sehen, wer da singt.
Da rief Daniel mit fröhlicher Stimme: Los, Freunde, lasst uns singen. Singen wie zuhause!

Fröhlich - schnelleres Tempo

Beim 3. x immer schneller werden,

Flöte 1. x tacet bis Takt 68. Beim 2. + 3. x spielen.

♩ = 135

51

D insges. 3 x

Fl.

Klar.

Vc.

Schell.

Klav.

Improvisation erwünscht *mf*

mf Fill in

f

insges. 3 x

56

Fl.

Klar.

Vc.

Schell.

Klav.

3

3

63

Fl.

Klar.

Vc.

Schell.

Klav.

69 **E**

Fl.

Klar.

Vc.

Chor

Schell.

Klav.

mf

mf

pizz.

mf

mf

Dem Herrn will ich sin- gen_ mein_ Le - ben lang, mein Le - ben

74

Fl.

Klar.

Vc.

Chor

Schell.

Klav.

Klarinette spielt immer ab hier.

mf

lang, mein Le - ben lang. Dem Herrn will ich sin - gen_ mein_ Le - ben

80

Fl.

Klar.

Vc.

Chor

Schell.

Klav.

(Beim 3. x Schluss)

Beim 3. x ritard.

(Beim 3. x Schluss)

Beim 3. x ritard.

(Beim 3. x Schluss)

lang, und mei - nen Gott lo - ben so - lan - ge ich bin.

Beim 3. x ritard.

(Beim 3. x Schluss)

Beim 3. x ritard.

Nächste Sprecherstelle: 3 Seiten weiter

Chor bleibt stehen.

85 **F**

Fl.

Klar.

Vc.

Chor

Schell.

Klav.

Hal - le - lu - ja!

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

90

Fl.

Klar.

Vc.

Chor

Schell.

Klav.

Hal - le - lu - ja, hal - le - lu -

Dem Herrn will ich sin - gen mein Le - ben

94

Fl.

Klar.

Vc.

Chor.

Schell.

Klav.

ja, hal - le - lu - ja! _____

lang, mein gan - zes Le - ben lang! _____

Nach D

Nach D

Nach D

Nach D

Nach D

f

Sprecherstelle 6 (Fortsetzung) Pauke spielt während der Lesung.

Die lange Reise von Jerusalem nach Babylon war fast geschafft. Viele waren auf der Strecke geblieben, andere waren auf die Zukunft gespannt. Plötzlich wurde es am Anfang des langen Zuges unruhig.

Was war geschehen? Weit, in der Ferne, sah man die Umrisse einer großen Stadt.

Man lief ein wenig schneller – die Müdigkeit war vergessen. Alle hielten ihre geöffneten Hände vor ihre Stirne, damit sie nicht geblendet wurden. Ja, nun sah man sie: Die Stadt Babylon.

Andante 4. Babylon, was für eine Stadt

Text: Klaus Heizmann

Kinder rufen erst nach:

"Die Stadt Babylon."

Chor schaut neugierig "nach Babylon" bis Takt 18.

Klavier **Pauken**

Alle Kinder rufen erstaunt: **Einzelkind ruft sehr laut:**

Bo - ah **Krass! Cool!**

Pauke

Trompete **Flöte/Oboe**

Chor steht in normaler Haltung.

Ba - by - lon, Ba - by - lon: Was für ei - ne Stadt.

Klavier

mf

27

D

f 1. Gro-ße To-re, ho-he Mau-ern, brei-te Stra-ßen, en-ge Gas-sen,
 2. Vie-le Pfer-de und Sol-da-ten, schö-ne Häu-ser, ho-he Tür-me,

mf

31

1. stol-ze Men-schen, Was-ser - spie - le: _ Das ist Ba-by-lon! _
 2. gro-ße Pracht und stol-ze Stär-ke: _ Das ist Ba-by-lon! _

35

Das _ ist _ Ba-by-lon! _

1. 2.

1. 2.

40

E

Pauken

f *ff* *f* *ff* *f*

44

Flöte/Oboe

f

48 **F**

mf

52 **G**

mf

3. Dat-tel-pal-men, bun-te Blu-men, Or-chi - de - en, grü-ne Gär-ten,
4. Schi-cke Klei-der in Ba - sa - ren, schö-ner Schmuck und E-del - stei- ne,

f

mf

56

3. Korn und Reis im Ü - ber - fluss: Das ist Ba-by-lon, —
4. gro - ßer Reich-tum ü - ber - all: Das ist Ba-by-lon, —

60

1.

Das ist Ba - by - lon! —

64

2.

H

f Das ist Ba - by - lon! — *ff* Das ist —

2.

68 *Laut rufen*

ff Ba - by - lon!

Chor bleibt stehen.

Sprecherstelle 7

Babylon war eine wirklich schöne Stadt. Hier wurden die Gefangenen gut untergebracht. Eines Tages befahl der König Nebukadnezar, dass einige junge Israeliten an den Königshof kommen sollten, besonders die Söhne von königlicher Herkunft oder wenigstens aus vornehmer Familie; sie sollten frei von jedem Fehler sein, schön an Gestalt, in aller Weisheit unterrichtet und reich an Kenntnissen. Unter diesen ausgewählten jungen Leuten waren auch Daniel mit seinen Freunden. Der oberste Finanzverwalter Aschpenas gab ihnen neue Namen: Daniel nannte er Beltschazar. Seine Freunde nannte er Schadrach, Meschach und Abed-Nego. Des Königs Hintergedanke war: Man wollte, dass die jungen Männer eines Tages gesund und kräftig in der Verwaltung des Landes mitarbeiten sollten. Deshalb unterrichtete man sie auch in der landesüblichen Sprache. Außerdem befahl der König, dass sie täglich im Palast Speisen und Wein zu sich nehmen sollten. Doch Daniel und seine Freunde weigerten sich – vor allem, als es um Speisevorschriften ging. Sie baten darum, nur Gemüse und Wasser zu bekommen – und wurden dadurch nicht schwächer, sondern stärker. Sie liebten Gott und wollten ihm dienen. Nicht nur heimlich in ihrem Herzen, sondern auch mit allem, was sie taten. „Das können wir nicht tun“, sagten sie zueinander. „Wir wollen Gott treu sein.“ Gott schenkte ihnen Weisheit, Verstand und Daniel sogar die Gabe der Traumdeutung. In einer Welt, die zur Anpassung drängte, ließen sie sich nicht verbiegen. Ihr Beispiel zeigte: Man kann jung sein – und dennoch standhaft im Glauben. Denn Gott ehrt, wer ihn ehrt. Deshalb blieben die vier Freunde mutig und stark.

Chor bleibt stehen.

5. Seid mutig und stark

Text: 5. Mose 31,6

Andante

$\text{♩} = 110$ **A**

Klav.

25 1. - 2.

Gott, der euch liebt und euch hilft. Seid mu-tig und stark, spricht Gott zu euch.

32 1. - 2.

subito *p*
sehr langsam

euch. *mp* Sei mu - tig und stark, spricht

38

Gott zu dir.

pp

Chor bleibt stehen.

Sprecherstelle 8

Im zweiten Jahr der Herrschaft Nebukadnezars hatte dieser einen Traum. Er wurde davon so beunruhigt, dass er nicht mehr schlafen konnte. Da ließ der König eine Gruppe von Gelehrten zusammenrufen; sie sollten ihm Aufschluss geben über seinen Traum.

Sie kamen und traten vor den König. Der König sagte zu den Gelehrten: Es ist mein unwiderruflicher Entschluss: Wenn ihr mir nicht den Traum und seine Deutung sagen könnt, dann werdet ihr in Stücke gerissen und eure Häuser werden in Schutthaufen verwandelt. - Obwohl die Gelehrten versuchten, das Geheimnis zu lüften, schafften sie es nicht.

Da trat Daniel vor den König und sagte ihm, dass er den Traum deuten könne. - Seine Freunde meinten, dass sich Daniel mit seiner Aussage zu weit aus dem Fenster gelehnt hatte. Würde er es schaffen? Es stand zu viel auf dem Spiel. Doch Daniel betete und erzählte Gott von seinen Sorgen.

Sprecherstelle 8

Im zweiten Jahr der Herrschaft Nebukadnezars hatte dieser einen Traum. Er wurde davon so beunruhigt, dass er nicht mehr schlafen konnte. Da ließ der König eine Gruppe von Gelehrten zusammenrufen; sie sollten ihm Aufschluss geben über seinen Traum.

Sie kamen und traten vor den König. Der König sagte zu den Gelehrten: Es ist mein unwiderruflicher Entschluss: Wenn ihr mir nicht den Traum und seine Deutung sagen könnt, dann werdet ihr in Stücke gerissen und eure Häuser werden in Schutthaufen verwandelt. - Obwohl die Gelehrten versuchten, das Geheimnis zu lüften, schafften sie es nicht.

Da trat Daniel vor den König und sagte ihm, dass er den Traum deuten könne. - Seine Freunde meinten, dass sich Daniel mit seiner Aussage zu weit aus dem Fenster gelehnt hatte. Würde er es schaffen? Es stand zu viel auf dem Spiel. Doch Daniel betete und erzählte Gott von seinen Sorgen.

6. Alle meine Sorgen breite ich vor dir aus

Andante

Text: Klaus Heizmann nach Psalm 30,12

A

Klarinette

Klavier

B

mp Al - le mei - ne Sor - gen brei - te ich vor dir aus.

The musical score is for a piece titled '6. Alle meine Sorgen breite ich vor dir aus' by Klaus Heizmann, based on Psalm 30:12. It is marked 'Andante' with a tempo of 84 beats per minute. The score is in 4/4 time and B-flat major. It features a Clarinet and Piano accompaniment. The piece is divided into two main sections, A and B. Section A starts with a key signature change from B-flat major to A-flat major (three flats). Section B returns to B-flat major. The lyrics are: 'Al - le mei - ne Sor - gen brei - te ich vor dir aus.' The piano part provides a harmonic foundation with chords and moving lines, while the clarinet plays a melodic line. The tempo is marked 'Andante' and the dynamic is 'mp' (mezzo-piano).

13

Du wirst sie ver - wan - deln in ei - nen fro - hen Rei - gen, *mf* so -

17 *f* **C** Der Chor bewegt sich im Walzertakt

dass ich tan - zen kann, so - dass ich tan - zen kann und

Im Walzertakt
mf

24

sich mein Herz mit Freu de er - füllt.

30 **D**

1. 2. *f* Hal -

1. 2. *mf* *f*

37 **E**

le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja! Hal -

41

le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja!

Chor setzt sich.

Sprecherstelle 9

Schließlich schaffte es Daniel mit Gottes Hilfe den Traum zu deuten. Er beschrieb die Geschichte der Welt bis zum Ende und die endgültige Herrschaft Gottes. Als der König dies hörte, freute er sich sehr und verlieh er Daniel einen hohen Rang, gab ihm viele reiche Geschenke und machte ihn zum obersten Verwaltungsbeamten der ganzen Provinz Babel. Seine Freunde beauftragte er mit der Verwaltung der Provinz Babel; Daniel selbst blieb aber am königlichen Hof.

(Auf nächster Seite weiter lesen.)

Chor bleibt sitzen.

Sprecherstelle 9 (Fortsetzung)

Es gibt Könige und Könige – gute, sehr kluge und geniale,
aber auch schlechte, dumme.

Und es gibt auch einige mit sehr sonderbaren Ideen.

Und dieser König hieß:

Chor springt auf und schreit.

7. Das goldene Monumet

Text: Klaus Heizmann

Andante $\text{♩} = 80$ **A** *Kinder schreien sehr laut.*

Chor *ff* Ne - bu - kad - ne - zar! _

5 B *Pauken*

9 *Klavier*

11 C *Kinder heben langsam beide Hände von unten nach oben.* *Hände runter*

f Er be-fahl mit lau-ter Stim-me: Baut ein gold-nes Mo-nu-ment, ein

f *mf*

14 *Kinder heben schnell geballte Hand nach oben.*

Stand-bild groß und schön, da - mit es al-le sehn. Groß und mäch-tig soll es

The musical score is written for a choir, a speaker, and a piano. The tempo is Andante (♩ = 80). The key signature has one flat (B-flat). The time signature is 4/4. The score is divided into sections A, B, and C. Section A starts with the choir singing 'Ne - bu - kad - ne - zar!' in a fortissimo (ff) dynamic. Section B features the drums (Pauken) and the piano accompaniment. Section C begins with the speaker's line 'Er be-fahl mit lau-ter Stim-me: Baut ein gold-nes Mo-nu-ment, ein' in a fortissimo (f) dynamic, followed by the piano accompaniment in a mezzo-forte (mf) dynamic. The score includes instructions for children to raise and lower their hands, and a final instruction for children to raise their hands quickly. A large red 'PROBENSTICH' watermark is diagonally across the page.

17 *Hände runter!*

sein! Groß und prächt-ig soll es sein!

21 *Nach C D*

f Und zu-gleich be-gan-nen sie, bau-ten Stein auf Stein

24

drei-ßig Me-ter hoch und drei Me-ter breit. So soll - te es

27

sein! Die Ar-beit war recht schwer und hart, an nichts wur - de ge -

30

spart. Das Stand - bild wur - de hö - her und

Kinder heben langsam ihre Hände - wie der Text beschreibt.

Sopran singt

Alt spricht laut

32

hö - her und hö - her, hö - her und hö - her!

Hände erst nach Sprecherstelle "... Brandenburger Tor in Berlin" runter.

ff

ff

Sprecherstelle 10

Ein Kind ruft sofort nach der Musik sehr laut:

Halt! Halt! - Das ist ja noch sechs Meter höher als das Brandenburger Tor in Berlin!

Chor setzt sich.

Sprecher:

Schließlich war das goldene Monument nach langer Bauzeit fertig.

Der König befahl, dass seine Staatsbeamten zu der Einweihungsfeier kommen sollten: Minister, Schatzmeister, Richter, Polizeioberste und viele andere – auch Daniel und seine Freunde.

Schließlich war es so weit. Alle eingeladenen Personen waren erschienen, denn man wollte gesehen werden.

Dann erklang eine festliche Eröffnungsmusik.

Chor bleibt sitzen.

8. Musik zur Eröffnung des goldenen Monuments

Moderato
♩ = 110 **A**

Flöte

Oboe

Klarinette

Trompete in C

Schlagwerk

Paar-Becken
(ausklingen lassen)

Pauken

Violoncello

Klavier

B

7

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

mf

mf

f

ff

mf

Nur für die Probe

11

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

f

f

tr

mf

15

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

Crash-Becken harte Sticks

mf *f*

20

C

D

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

ff *f* *ff* *f*

Nur für die Probe

mf

25

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

29

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

33 **E**

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

mf

mf

Chimes

mp

37 **F**

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

f

mf

mf

Chimes

mp

mf

mf

41

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

45

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

mf

f

f

f

mf

Sprecherstelle 11

Als die Musik verklungen war, befahl der König, man solle vor dem Standbild niederknien und es anbeten. Aber - das schlimmste war: Wer nicht niederfiel und es anbetete, wurde noch zur selben Stunde in den glühenden Feuerofen geworfen.

Daniel und seinen Freunden erging es so, als traf sie ein Blitz. Sie bekamen Angst, große Angst.

Ihren Gott, den schon ihre Urväter Abraham, Isaak und Jakob anbeteten, würden sie nie verraten.

Was auch kommen sollte – sie würden standhaft bleiben und das Monument nicht anbeten. – Sollten noch so viele Leute mit den Fingern auf sie Zeigen und sie verpetzen.

Kaum war die Eröffnungszeremonie zu Ende, da gingen einige zum König.

Sie verneigten sich vor ihm und sagten: „O König, mögest du ewig leben. Welch herrliche Eröffnungsfeier bei der wir natürlich anwesend waren.

Auch wir haben das goldene Standbild angebetet – leider nicht die Juden, besonders Daniel und seine engen Freunde.“ Dann umschmeichelten sie den König, verpetzten, hetzten und schleimten. - Und König Nebukadnezar fiel prompt darauf rein.

Chor springt (wie elektrisiert) auf.

9. Hetzen, hetzen und verpetzen

Text: Klaus Heizmann

Moderato

$\text{♩} = 108$

A

Flöte

Oboe

Violoncello

Schlagwerk

Pauken

Klavier

Kleine Trommel

gliss.

tr

5

Fl.

Ob.

Vc.

Schlagw.

Pk.

Klav.

9 B

* *unsrem Dorf (je nach Begebenheit)*

Kinder mimen während sie sprechen: Sie wenden sich nach rechts oder links und tuscheln (mit einer Hand vor dem Mund) oder lachen lautlos genüsslich.

13 C

Fl. *mf* *ff*

Ob. *mf* *ff*

Vc.

Schlagw.

Pk.

Chor

Immer lauter werden.

Het - zen, het - zen und ver - pet - zen, Het-zen, het-zen und ver-pet - zen,
Wenige Kinder: Sehr laut schreien.
ff Het - zen, ver -

Klav.

15

Fl. *mf* *ff*

Ob. *mf* *ff*

Vc.

Schlagw. x x x x x x x x

Pk.

Chor
Het - zen, het - zen und ver - pet - zen, Het-zen, het-zen und ver-pet - zen.
pet - zen, het - zen.

Klav.

17

Fl.

Ob.

Vc.

Schlagw.

Pk.

Chor

Klav.

f

ff

gliss.

ff

1. - 2. | 3.

Het - zen, ver - pet-zen. pet - zen.

Het - zen, het-zen und ver-pet-zen, het-zen. het - zen.

Cluster Cluster

Chor bleibt stehen.

Sprecherstelle 12

Das Hetzen und Verpetzen schmerzte Daniel sehr. Wie sollte er reagieren? Was sollte er darauf antworten? Daniel und seine Freunde blieben ruhig. Sie erinnerten sich an ihre Eltern, die ihnen schon als Kind beigebracht hatten, was im 3. Buch Mose steht:

Chor bleibt stehen.

10. Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst

Text: 3. Mose 19,18

Andante

♩ = 88

A

Flöte

Oboe

Violoncello

Schlagwerk

Kinderchor

Klavier

mp

mp

pp

ppp

Chimes

9

B

Fl.

Ob.

Vc.

Schlagw.

Chor

Klav.

mf

mp

mf

mp

Triangel

mf Du sollst dich nicht rä - chen noch Zorn be - wah-ren. Du

mf Du sollst dich nicht rä-chen noch Zorn be - wah-ren.

15

Fl.

Ob.

Vc.

Schlagw.

Chor

sollst dei-nen Nächs - ten lie - ben wie dich selbst,

Du sollst dei-nen Nächs - ten lie - ben wie dich

Klav.

20

Fl.

Ob.

Vc.

Schlagw.

Chor

wie dich selbst.

selbst, dich selbst.

Klav.

24 **C**

Fl.

Ob.

Vc.

Schlagw.

Chor

Klav.

mf Du sollst dich nicht rä - chen noch Zorn be - wah-ren. Du

mf Du sollst dich nicht rä - chen noch Zorn be - wah-ren.

30

Fl.

Ob.

Vc.

Schlagw.

Chor

sollst dei - nen Nächs - ten lie - ben wie dich selbst,

Du sollst dei - nen Nächs - ten lie - ben wie dich

Klav.

35

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Vc.

Schlagw. *Triangel* *mp*

Chor

wie dich selbst. *mf* Du

selbst. dich selbst.

Klav.

Chor setzt sich.

1. 2.

1. 2.

1. 2.

1. 2.

1. 2.

Sprecherstelle 13

Nebukadnezar war noch immer wütend. Er schrie: Schadrach, Meschach und Abed-Nego: Ihr verehrt meine Götter nicht und betet das goldene Standbild nicht an, das ich errichtet habe? Nun, wenn ihr bereit seid, sobald ihr den Klang der Musikinstrumente hört, sofort niederzufallen und das Standbild anzubeten, ist es gut; betet ihr es aber nicht an, dann werdet ihr noch zur selben Stunde in den glühenden Feuerofen geworfen. Welcher Gott kann euch dann aus meiner Gewalt erretten? Die drei erwiderten mutig: „Nur unser Gott, den wir verehren, kann uns erretten; auch aus dem glühenden Feuerofen und aus deiner Hand.“ Da wurde Nebukadnezar wütend, sein Gesicht verzerrte sich vor Zorn. Da traten Schadrach, Meschach und Abed-Nego vor den König und baten ein Lied singen zu dürfen, bevor man sie fesselte und in den heißen Ofen warf.

Chor bleibt sitzen.

11. Sieh, der Hüter Israels schläft und schlummert nicht

Deutscher Text: Klaus Heizmann

Andante

Melodie: Volksweise aus Israel

mp *mf* *mp*

5 **B*** *mf* *mp* *mf* *mf*

The musical score is for a piece in 3/4 time, marked Andante (ca. 80 bpm). It features four staves: Oboe, Clarinet in C, Violoncello, and Piano. The key signature has one flat (B-flat). The score is divided into two systems. The first system (measures 1-4) shows the Oboe and Piano playing a melody, while the Clarinet and Violoncello provide harmonic support. The second system (measures 5-8) introduces a new section marked 'B*'. In this section, the Oboe and Piano play a more active melody, while the Clarinet and Violoncello continue with harmonic accompaniment. Dynamics include mezzo-piano (mp) and mezzo-forte (mf).

*** Bei B**

Die drei Kinder (Schadrach, Meschach und Abed-Nego) stehen auf und singen die erste Strophe als Terzett. Dabei bleibt der Chor sitzen.

Dann erhebt sich der ganze Chor und singt die 2. und 3. Strophe.

12

Ob.

Klar.

Vc.

Klav.

17 **C** *Oboe: Beim 1. x bis Takt 31 tacet*

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

mf Sieh, der Hü - ter Is - ra - els schläft und schlum - mert

Klav.

* Drei Kinder (Schadrach, Meschach und Abed-Nego) singen die erste Strophe als Terzett.

20

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

nicht. Sieh, der Hü-ter Is - ra - els schläft nicht.

Klav.

25

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

Sieh, der Hü - ter Is - ra - els schläft und schlum - mert

Klav.

Detailed description of the musical score: The score is for measures 20 to 25. It features five staves: Oboe (Ob.), Clarinet (Klar.), Violoncello (Vc.), Chorus (Chor), and Piano (Klav.). The key signature has one flat (B-flat). The time signature is not explicitly shown but appears to be 4/4. The lyrics are in German. A large red watermark 'Probeklavier' is diagonally across the page.

28

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

nicht. Der Hü - - ter schläft nicht. nicht.

nicht. Der Hü - ter, der Hü - ter schläft nicht. nicht.

Klav.

33 **D**

Ob.

mf

Klar.

mp

Vc.

mf

Klav.

mf

38

Ob.

Klar.

Vc.

Klav.

44

rit.

rit.

rit.

Sprecherstelle 14

Die Soldaten, welche die drei ins Feuer werfen sollten, verhöhnten die drei und lästerten:
Hört auf mit eurem Singen und Beten. Das nützt doch sowieso nichts.
Dann ließ der König einen großen Ofen, der so groß war, dass mehrere Männer darin Platz hatten, anheizen.
Ob Daniel als Zuschauer dabei war, wissen wir nicht.

Chor bleibt stehen.

12. Der Feuerofen wird angeheizt

Andante tumultuoso

♩ = 96

Flöte

Oboe

Klarinette in C

Trompete in C

Schlagwerk

Pauken

Violoncello

Sprecher

Kinderchor

Klavier

*Crash-Becken: weiche Schlägel in Wellenbewegungen vom **p** bis **ff***

"Feuerflammen" improvisieren.

Sprecher genau im Rhythmus

Kinder sprechen genau im Rhythmus

mf Es wur-de warm, sehr warm,

mf warm, sehr warm,

pizz. mf

p mf mf

6 *accelerando* *ff* *tr*

Fl. *accelerando* *tr*

Ob. *accelerando* *f*

Klar.. *accelerando* *tr* *mf*

Trp. *accelerando* *f* *gliss.* *simile* *ff*

Schlag. *accelerando*

Pk. *accelerando*

Vc. *accelerando* *gliss.* *arco* *f* *tr* *tr* *tr* *ff*

Sprech. *accelerando* *f* *ff*
 heiß, sehr heiß, noch hei-ßer,

Kind. *accelerando* *f* *ff*
 heiß, sehr heiß, noch hei-ßer,

Klav. *accelerando* *f* *ff*

Chor bleibt sitzen.

13. Im glühenden Feuerofen

Text: Klaus Heizmann

Sprecherstelle 16

Dann befahl der König, einige der stärksten Männer aus seinem Heer sollten Schadrach, Meschach und Abed-Nego in den glühenden Feuerofen werfen. Der riesige Ofen wurde weiterhin mit Harz, Hanffasern, Pech und Reisig angefacht. Dann wurden die drei Männer mit ihren Mänteln, Röcken und Mützen und den übrigen Kleidungsstücken gefesselt.

Andante
♩ = ca. 84 **A**

Sprecher:
Mit großem Schwung warfen die Soldaten Schadrach in
den glühenden Feuerofen.

Alle Instrumente

Schlagwerk

Pauke

Crashbecken: Harte sticks

B

Sprecher: Das war der erste.
Als nächster kam Meschach an die Reihe.

Instr.

Schlag.

Pk.

Crashbecken: Harte sticks

mp *ff* *mp* *ff*

gliss. *gliss.*

ff *mp* *ff*

11

Zum Schluss warfen sie
Abed-Nego in die lodernden Flammen.

Instr.

Schlag.

Pk.

mp *mp* *ff*

gliss. *ff*

Sprecher:

Inzwischen war es im Ofen unsagbar heiß. Drinnen krachte es. Ein Höllenlärm erschütterte das Bauwerk.

Die Hitze war nicht auszuhalten, denn die Flammen waren mittlerweile 26 Meter hoch.

Die starken Soldaten, die die drei Männer in den Ofen geworfen hatten, fielen um, denn sie wurden von den herausschlagenden Flammen erfasst und starben. Welch ein Flammeninferno!

15

Instr.

Schlag.

Pk.

*Pauke improvisiert in Wellenbewegungen vom **mp** bis zum **mf***

19

Instr.

Schlag.

Pk.

Crashbecken imitiert die aufpeitschenden Flammen in unregelmässigen Abständen.

crescendo erst nach dem Wort "Flammeninferno".

C Nun beginnt das große Inferno - gespielt und improvisiert von allen Instrumenten.
Zeigen Sie Mut und Lust an der Improvisation.

27 Beschreiben Sie musikalisch das Flammeninferno im **fff**

Instr.

Schlag.

Pk.

tumultuoso

Einige Kinder halten sich die Ohren zu.

mf **fff** **ppp**

Dauer: Ca. eine Minute

fff **mf** **fff**

Spieldauer: Hängt vom Ermessen des Dirigenten ab.

(Meine Empfehlung: ca. eine Minute)

Dann erfolgt ein sehr langsames decrecendo (angezeigt vom Dirigenten) bis zum **ppp**

Gegen Schluss (im Decrescendo) beginnt die Lesung:

Die Zuschauer, die im großen Abstand vor dem Feuerofen standen, hatten Schreie von den drei Männern erwartet. Aber sie hörten nur das laute Knistern des Flammeninfernos. Schließlich wurde es nach und nach ganz still. (Alle Instrumente schweigen)

- Was war geschehen? Waren sie tot?

Abed-Nego - einer der Männer, den die Flammen nicht angegriffen hatten, betete singend in seiner hebräischen Muttersprache ein ergreifendes Lied.

Chor bleibt bis Takt 13 sitzen.

14. Der Gesang der drei Männer im Feuerofen

Text: Daniel 3

Andante

♩ = 84

A

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Klav.

mp

mp

mp

9 B

Chor steht auf.

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

mp

Solo

mf

A - do - nai E - lo - him, mein Herr und Gott,

* Adonai: Mein Herr, Elohim: Gott (Hebräisch)

15

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

mf Schöp-fer des U - ni - ver-sums, Schöp-fer der gan-zen Welt, ge -

Klav.

mf

19

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

prie-sen und ge - lobt seist du, Herr, Gott un-se-rer Vä - ter.

Klav.

23 C

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Chor.

Klav.

mp

mp

mp

mp

27 **D**

Fl. *p*

Ob. *p*

Klar. *p*

Vc. *mp*

Chor *mp* A - do - nai E - lo - him, mein Herr und Gott,

Klav. *p*

33

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

mp

Schöp-fer des U - ni - ver - sums, Schöp-fer der gan-zen Welt, ge -

37

Fl.

Ob.

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

mf

prie-sen und ge - lobt bist du, Herr, Gott uns-se-rer Vä - ter:

41 **E**

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Klar. *mf*

Vc. pizz. *f* arco *mf*

Chor *f* Herr-lich ist dein Na - me, herr-lich ist dein Na - me in al - le E - wig -

Klav. *f*

44

Fl. *f*

Ob. *f*

Klar. *f*

Vc. *f* *mf*

Chor keit, in al - le - E - wig - keit.

Klav.

47 **F**

Fl.

Ob.

Klar.

Vc. *mf*

Chor

Dei-ne Ge-bo-te sind uns wich-tig! Sie sind für un-ser Le-ben rich-tig. Wir

Klav. *mf*

51

Fl.

Ob.

Klar. *mp* *mf*

Vc.

Chor

wol-len da-nach le - ben, gib da - zu dei-nen Se - gen.

Klav.

55 **langsamer**

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Klar. *mf*

Vc. **langsamer**

mf **langsamer**

Chor gib da - zu dei - nen Se - gen.

Klav. **langsamer**

59 **G**

tempo I

Fl. **tempo I**

Ob. **tempo I**

mp

Klar. **tempo I**

Vc. **tempo I**

mp

Klav. **tempo I**

mp

67 **H**

Fl. *p*

Ob.

Klar. *p*

Vc. *p*

Chor *mp* A - do - nai E - lo - him, mein Herr und Gott,

Klav. *p*

73 **I**

Fl.

Ob.

Klar. *mf* poco a poco crescendo

Vc. *mf* poco a poco crescendo

Chor *mf* Schöp-fer des U - ni - ver-sums, Schöp-fer der gan-zen Welt, *f* ge -

Klav. *mf* poco a poco crescendo

77

Fl. ritard.

Ob. ritard. *f*

Klar. ritard. *f*

Vc. ritard. *f*

Chor ritard.

prie-sen und ge-lobt seist du, Herr, Gott un-se-rer Vä-ter.

Klav. *f* ritard.

Chor bleibt bis zum Schluss stehen.

Sprecherstelle 18

Der Engel des Herrn war gemeinsam mit Asarja und dessen Begleiter in den Ofen herabgestiegen. Er sorgte dafür, dass die Flammen den Ofen nach draußen hin verließen und das Innere des Ofens einem frischen Wind glich. Der König Nebukadnezar wurde mit Schrecken erfüllt und fragte seine Ratgeber: „Haben wir nicht drei Männer gefesselt ins Feuer geworfen?“ Sie gaben dem König zur Antwort: „Gewiss König!“ Er antwortete: "Ich sehe vier Männer, die im Feuer umhergehen und sie sind unversehrt. Der vierte dieser Männer sieht dem Sohn eines Gottes ähnlich." Nebukadnezar trat vor die Tür des glühenden Feuerofens und sagte: „Schadrach, Meschach und Abed-Nego, ihr Knechte des höchsten Gottes, tretet heraus und kommt her!“ Da traten die drei heraus aus dem Feuerofen.

15. Ob ich sitze oder stehe

Text: Klaus Heizmann nach Psalm 139

Andante

♩ = 88

A

Flöte

Oboe

Klarinette in C

Violoncello

Klavier

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Klav.

The musical score is for a piece titled '15. Ob ich sitze oder stehe' by Klaus Heizmann, based on Psalm 139. It is marked 'Andante' with a tempo of 88 beats per minute. The score is in 4/4 time and the key signature has two sharps (F# and C#). The first system includes staves for Flöte, Oboe, Klarinette in C, Violoncello, and Klavier. The Flöte part begins with a melody in the right hand, while the Oboe, Klarinette in C, and Violoncello parts have rests. The Klavier part provides harmonic support with chords in both hands. The second system, starting at measure 5, includes staves for Fl., Oboe, Klar., Vc., and Klav. The Fl. part has a rest, while the Oboe, Klar., Vc., and Klav. parts continue the musical development. A large red watermark 'Probierdich' is diagonally across the page.

B

8

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Chor

mf Ob ich sit-ze o-der ste-he, ob ich lie-ge o-der ge-he, Gott kennt

Klav.

13

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Chor

al - le mei-ne We - ge und hält sei-ne Hand ü - ber mir.

Klav.

18 **C**

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

mf

mf

mf Ob ich

24 **D**

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

mf

mf

mf

sit - ze o - der ste - he, ob ich lie - ge o - der ge - he, Gott kennt

28

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

mf

mf

mf

al-le mei-ne We - ge und hält sei-ne Hand ü - ber mir.

33

E

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

mf

mf

mf

38

Fl. *mf*

Oboe *mf* *pp*

Klar. *pp*

Vc. *mf* *pp*

Chor

Klav. *pp*

42

Fl. *mp*

Oboe *mp*

Klar.

Vc. *mp*

Chor *mp* Denn er hat sei-nen En-geln be-foh-len ü-ber dir, dass

Klav. *mp*

* Zitat von Felix Mendelssohn Bartholdy

47

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

Solo

mf

— sie dich be - hü - ten auf al - len dei - nen We - gen.

52

G

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Chor

Klav.

mp

58 **H**

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Kleine Gruppe

Oberst.

mf Denn er hat sei-nen En - geln be - foh-len ü-ber dir, dass

Chor

mf Ob ich sit-ze o-der ste-he, ob ich lie-ge o-der ge-he, Gott kennt

Klav.

mf

63 ritardando

Fl.

Oboe *mf*

Klar. ritardando

Vc.

Oberst. ritardando

— sie dich be - hü-ten auf al-len dei-nen We - gen.

Chor

al-le mei-ne We-ge und hält sei-ne Hand ü-ber mir.

Klav. ritardando

ritardando

69 **Adagio** **I**

Fl.

Oboe

Klar.

Vc.

Kleine Gruppe *mf*

Oberst. *mp* Denn er hat sei-nen En - geln be - foh-len ü-ber dir, dass —

Chor *mf* Ob ich sit-ze o-der ste-he, — ob ich lie-ge o-der — ge-he, — Gott kennt

Klav. *mf*

74

Fl. *mp* *ritard.*

Oboe *mp* *ritard.*

Klar. *mp* *ritard.*

Vc. *ritard.*

Oberst. — sie dich be - hü - ten auf al - len dei - nen We - gen. *ritard.*

Chor al - le mei - ne We - ge und hält sei - ne Hand ü - ber mir. *ritard.*

Klav. *p* *ritard.*

Sprecherstelle 19

Und die Fürsten, Würdenträger, Statthalter und Räte des Königs kamen zusammen und sahen, dass das Feuer den Männern nichts hatte anhaben können; auch ihre Haare waren nicht versengt und ihre Mäntel nicht angebrannt. Ja, man konnte nicht mal Rauch an ihnen riechen.

Ganz ergriffen erkannte Nebukadnezar an: „Gelobt sei der Gott Schadrachs, Meschachs und Abed-Negos, der seinen Engel gesandt und seine Knechte errettet hat, da sie ihm vertrauten. Sie gaben lieber ihre Leiber preis, als dass sie die Gebote des Königs hielten. Sie wollten keinen anderen Gott verehren und anbeten als allein ihren Gott! Denn es gibt keinen anderen Gott als den, der so erretten kann.

Die Soldaten hatten über das Lied „Sieh, der Hüter Israels schläft und schlummert nicht“ gelästert.

So lästern heute immer noch Menschen und glauben nicht an Gott. Aber Gott hatte über die drei Männer auch im Feuerofen gewacht. Und er wacht auch noch heute.

Es ist derselbe gute Gott gestern, heute und in alle Ewigkeit und er tut auch heute noch Wunder

16. Auch heute tut Gott für uns Wunder

Text: Dagmar Heizmann-Leucke 1967–2020

Moderato

♩ = 100

A

Obertur

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

5

The musical score is for a piece titled "16. Auch heute tut Gott für uns Wunder" by Dagmar Heizmann-Leucke (1967–2020). It is marked "Moderato" with a tempo of 100 beats per minute. The score is in 4/4 time and G major. It features a full orchestra and a vocal soloist (Vc.). The score is divided into two systems. The first system (measures 1-4) is marked "A" and includes a large red watermark "Obertur" (Overture) across it. The second system (measures 5-8) begins with a double bar line and a fermata over the first measure. The instrumentation includes Flute (Fl.), Oboe (Ob.), Clarinet (Klar.), Trumpet (Trp.), Snare Drum (Schl.), Percussion (Pk.), Violoncello (Vc.), and Piano (Klav.). Dynamics include *ff* (fortissimo) and *f* (forte). The score is published by Haus der Musik, Wiesbaden.

9

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Klav.

mf

mf

The musical score is for measures 9 through 14 of a piece. The key signature has one sharp (F#). The woodwind section (Flute, Oboe, Clarinet, Trumpet) and Percussion (Piano) have melodic lines, while the Snare Drum and Violoncello provide harmonic support. The Piano part features a complex texture with chords and moving lines in both hands. Dynamics include *mf* (mezzo-forte) for the Trumpet and Piano parts.

15 **B**

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Triangel

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

Klav.

mf

mf

mf

mf

mf

f Auch heu-te tut Gott für uns Wun-der, denn er ver-än-dert sich nie.

19

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

Klav.

Er ist der-sel - be ges-tern und heu - te,

22

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

Klav.

mf

f

Triangel

mf

ja, für al - le Zeit, ja, für al - le Zeit. —

26 C

Fl.

Ob.

Klar. *mp*

Trp.

Schl.

Pk.

Vc. *mf*

Chor *mf*

1. Wir bit-ten um Gro-ßes, er - war - ten oft viel. — Doch
 2. Dann gibt es auch Zei-ten, wo al - le es sehn, — dass

Klav.

30

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Chimes

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

Klav.

mp

ff

p

1. man-che der Wun-der sind lei-se und still.____
 2. Gott heut' noch ein-greift und Wun-der ge-schehn.____ *f* Auch

1. 2. 1. 2. 1. 2. 1. 2.

35 **D**

Fl. *mf*

Ob. *mf*

Klar. *mf*

Trp.

Triangel

Schl. *mf*

Pk. *mf*

Vc. *mf*

Chor
 heu - te tut Gott für uns Wun-der, denn er ver - än-dert sich nie.

Klav.

Detailed description of the musical score: The score is for measures 35, 36, and 37. The key signature is D major (two sharps). Measure 35 starts with a dynamic of *mf* for the woodwinds and strings. The Flute, Oboe, and Clarinet have a melodic line starting on a whole rest. The Triangle plays a rhythmic pattern of eighth notes. The Snare Drum and Percussion have a rhythmic pattern. The Violoncello has a melodic line. The Chorus has a vocal line. The Piano has a harmonic accompaniment. The score ends with a repeat sign in measure 37.

38

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

Klav.

Er ist der-sel - be ges-tern und heu - te,

41

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Triangel

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

Klav.

ritard.

ritard.

ritard.

ritard.

f

mf

mf

ritard.

ritard.

ja, für al - le Zeit, _ ja, für al - le Zeit. _ *f* Auch

ritard.

45 **E** sehr breit ♩ = ca. 90

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Triangel

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

heu - te tut Gott für uns Wun - der, denn er ver - än - dert sich nie.

Klav.

48

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

Klav.

Er ist__ der-sel - be ges-tern__ und heu - te,

51

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Schl.

Pk.

Vc.

Chor

Klav.

ja, für alle Zeit.

53

Fl.

Ob.

Klar.

Trp.

Triangel *f*

Schl. *mf*

Pk.

Vc.

Chor

ja, für al - le Zeit.

Klav.

55 **F**

Fl. *ff*

Ob. *ff*

Klar. *ff*

Trp. *ff*

Schl. *ff* *Paar-Becken*

Pk. *ff*

Vc.

Chor
ja, für al - le Zeit.

Klav.

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Titel	Seite
1.	Introduktion	4
2.	Auf dem Weg nach Babylon	13
3.	Dem Herrn will ich singen mein Leben lang	25
4.	Babylon, was für eine Stadt	32
5.	Seid mutig und stark	37
6.	Alle meine Sorgen breite ich vor dir aus	39
7.	Das goldene Monument	42
8.	Musik zur Eröffnung des goldenen Monuments	45
9.	Hetzen, hetzen und verpetzen	53
10.	Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst	58
11.	Sieh, der Hüter Israels schläft und schlummert nicht ...	62
12.	Der Feuerofen wird angeheizt	67
13.	Im glühenden Feuerofen	70
14.	Der Gesang der drei Männer im Feuerofen	72
15.	Ob ich sitze oder stehe	81
16.	Auch heute tut Gott für uns Wunder	91

Sprecherstellen Partitur

Sprecherstelle	Seite
Sprecherstelle 1	12
Sprecherstelle 2	13
Sprecherstelle 3	24
Sprecherstelle 4	25
Sprecherstelle 5	26
Sprecherstelle 6	32
Sprecherstelle 7	36
Sprecherstelle 8	38
Sprecherstelle 9	41/42
Sprecherstelle 10	44
Sprecherstelle 11	52
Sprecherstelle 12	57
Sprecherstelle 13	61
Sprecherstelle 14	66
Sprecherstelle 15	69
Sprecherstelle 16	70
Sprecherstelle 17	71
Sprecherstelle 18	80
Sprecherstelle 19	90